

PETER SCHERKAMP

Peter Scherkamp ist Inhaber der 1997 gegründeten Beratungsfirma Scherkamp & Partner S.á r.l., Luxemburg. Diese arbeitete vernetzt mit weiteren Spezialisten für international tätige Industrieunternehmen und institutionelle Kunden in komplexen, strategischen Fragen der Pensionswirtschaft und Vermögensanlage.

Peter Scherkamp war 1981 bis 1992 für JP Morgan tätig. Bis 1987 umfasste dort sein Aufgabengebiet die Beratung von multinationalen Unternehmen bei der Lösung von komplexen Finanzproblemen. Danach war er bis 1997 Mitglied des Gründungsteams, das die Aktivitäten der Kapitalanlagegesellschaft von JP Morgan entwickelte. Er zeichnete verantwortlich für Zins- und Währungsaspekte im Fondsmanagement.

1992 wechselte Herr Scherkamp in die Geschäftsführung der KAG der UBS in Frankfurt. Von 1994 bis 1997 leitete er als Generaldirektor die UBS (Luxemburg) SA.

1997 gründete er ein eigenes Beratungsbüro und arbeitete vernetzt mit weiteren Spezialisten als selbstständiger Berater für international tätige Industrieunternehmen (u.a. Siemens) im Thema ‚European Pension & Investment‘; Schwerpunkt waren aktuelle Entwicklungen in der Investment-Industrie vor dem Hintergrund der europäischen Integration und der sich wandelnden europäischen (speziell: luxemburgischen) Pensionsgesetzgebung.

Ende 1998 übernahm er die Leitung des Geschäftsgebietes Investment Management innerhalb der Siemens Financial Services GmbH und gleichzeitig die Leitung der Geschäftsführung der Siemens Kapitalanlagegesellschaft mbH. Von Mai 2001 bis Ende 2003 war Herr Scherkamp in der Hauptabteilung Corporate Finance Treasury als Direktor verantwortlich für die Finanzstrategie der Siemens AG.

Peter Scherkamp hat Wirtschafts- und Politikwissenschaften an der Hochschule St. Gallen studiert und mit dem Titel eines lic.oec. et lic.rer.publ. HSG abgeschlossen.

